121 - Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Aufzugsanlage für die Sanierung des Altbaus Gymnasium Schloss Plön

Sollen die Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können?

Name:	Kreis Plön, Die Landrätin, Zentrale Vergabestelle
Straße:	Hamburger Straße 17 - 18
Postleitzahl:	24306
Ort:	Plön
Telefon:	+49 4522743558
Fax:	+49 452274395558
E-Mail:	vergabestelle@kreis-ploen.de
Internet:	http://www.kreis-ploen.de
b)	
Vergabeverfahren:	Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer:	K-PLOEN-2021-0002
c) Angaben zum elektronischen Verg der Unterlagen	gabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung
Zugelassene Angebotsabgabe	
	 [] ohne elektronische Signatur (Textform) [] mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel [] mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel [] schriftlicher Mantelbogen und elektronische Angebotsdatei

d) Art des Auftrags			
		Ausführung von Bauleistungen Planung und Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)	
e) Ort der Ausführung			
	Gymr	nasium Sxchloss Plön. Prinzenstr. 8, 24306 Plön	
Postleitzahl (für Suchfunktion auf Vergabeplattform)	2430	6	
f) Art und Umfang der Leistung, ggf.	aufg	eteilt nach Losen	
Art der Leistung:	Aufzu	ugsanlage	
Umfang der Leistung:	Aufzu	ugsanlage 630 kg , selbsttragendes Schachtgerüst	
g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden			
Zweck der baulichen Anlage:			
Zweck des Auftrags:			
h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)			
Vergabe in Losen:	[] J [X] 1		
i) Ausführungsfristen			

Beginn der Ausführung:	07.06.2021	
Fertigstellung der Leistungen:	02.05.2022	
oder Dauer der Leistungen:		
weitere Fristen:		
j) Nebenangebote		
Nebenangebote sind	[] zugelassen [X] nicht zugelassen	
k) mehrere Hauptangebote		
Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebote ist	[X] zugelassen [] nicht zugelassen	
I) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen		
[X] Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt		
unter:	https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-PLOEN-2021-0002	
[] Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.		
[] Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen		
Nachforderung		
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden	[X] nachgefordert[] teilweise nachgefordert[] nicht nachgefordert	

o)

Ablauf der Angebotsfrist:	25.03.2021 11:00	
Ablauf der Bindefrist:	26.04.2021	
p)		
Anschrift für schriftliche Angebote	[X] Vergabestelle, siehe a)[] folgende Kontaktstelle	
q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch		
r) Zuschlagskriterien		
	[] siehe Vergabeunterlagen[X] nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl.Gewichtung:	
[X] Niedrigster Preis		
s)		
Eröffnungstermin:	25.03.2021 11:00	
Ort:	Kreis Plön, Die Landrätin, Zentrale Vergabestelle Hamburger Straße 17 - 18 24306 Plön Deutschland	
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:	Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter unter Einhaltung de Regelungen bezüglich COVID-19. Siehe dazu auch die Bieterinformation.	
t) Geforderte Sicherheiten		
	siehe Vergabeunterlagen	
u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind		

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

siehe Vergabeunterlagen

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

	ht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung		
Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:	Siehe Vergabeunterlagen		
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:	siehe Vergabeunterlagen		
Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.			
[] Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien			
x) Nachprüfung behaupteter Verstöße			
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Bezeichnung:	Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration, Referat IV 27		
Postanschrift:	Düsternbrooker Weg 92		
Postleitzahl:	24105		
Ort:	Kiel		